

	<b>BGF NYTK</b>	<b>B2</b>	<b>Mündliche Prüfung</b>	
	<b>Wirtschaftsdeutsch</b>		<b>20+20 Minuten</b>	<b>70 Punkte</b>

## AUFGABENMUSTER

**Aufgabe 1: Beantworten Sie die Fragen der Prüfungskommission über Ihre berufliche Laufbahn und Zukunftspläne.**

**Aufgabe 2: Lesen Sie den Artikel und geben Sie den Inhalt des Textes mit allen wichtigen Informationen ungarisch wieder.**

### Markt am Boden

Weil die Schutzzölle von durchschnittlich 40% auch in Relation zu Rumänien und Serbien wegfielen, geriet der heimische Markt erst so richtig unter Druck. Dafür machte Róbert Lux auch die Behörden verantwortlich, die nach der Rechtsharmonisierung nicht alle Institutionen an den Start bringen konnten. So kümmert sich z.B. niemand um Angebote zu Dumpingpreisen.

Der Präsident des Produktrates, József Szabó, erwartet nun von den Erzeugern ebenso wie von den Händlern, dass man sich endlich zusammenschließt, damit die Sparte noch eine Zukunft haben kann. Vor allem auch, weil die heimische Industrie Jahr für Jahr weniger Obst abnimmt. Die Obsternte übersteigt 800.000 t, die Konservenindustrie kauft aber nur ein paar tausend Tonnen auf. Die extrem schwankende Witterung sorgt für unberechenbare Produktmengen und -preise. Deshalb verzichten die meisten Verarbeitungsbetriebe lieber auf die Fertigung von Obstspeisen und Konfitüren, weil ihnen die hohen Rohstoffpreise keinen Spielraum im Wettbewerb lassen.

Die Aufkäufer machen den ungarischen Obstbauern jedenfalls nicht eben Mut für das kommende Jahr: sie glauben an weiter sinkende Preise. Nach den Spielregeln in der EU reicht es nicht mehr aus, ein makelloses Produkt abzuliefern, man muss es auch verkaufen können.

**Aufgabe 3: Wählen Sie eins von den folgenden zwei Themen aus (A oder B). Sprechen Sie darüber zusammenhängend ca. 2–3 Minuten lang. Sie sollten alle wichtigen Informationen erwähnen. Sie werden während dieser Zeit nicht unterbrochen.**

A) Vergleichen Sie zwei Unternehmensformen.

B) Beschreiben Sie die Einflüsse der Geschäftstätigkeit auf unsere Umwelt.

## Aufgabe 4: Führen Sie ein Gespräch mit Ihrem Partner.

**Kandidat**

Sie haben sich als Hochschulabsolvent/in um die ausgeschriebene Stelle beworben und der Personalmanager hat Sie zum Vorstellungsgespräch eingeladen. Während des Gesprächs bemühen Sie sich darum, einen positiven Eindruck zu machen, weil Sie unbedingt angestellt werden möchten. Der Personalmanager erkundigt sich nach

- Ausbildung, Fachkenntnissen, Fertigkeiten
- praktischen Erfahrungen, Referenzen
- menschlichen Fähigkeiten
- Weiterbildung
- Karrierevorstellungen.

Selbstverständlich interessiert Sie aber auch, was die Firma zu bieten hat.

Sie beginnen das Gespräch.

**Prüfer**

*(A vizsgáztatói szituáció leírása csak a vizsgáztató példányán szerepel.)*

Sie haben als Personalmanager der Großhandelsfirma den Bewerber zum Vorstellungsgespräch eingeladen. Obwohl Sie die schriftliche Bewerbung und den Lebenslauf des/der Kandidaten/in gelesen haben, erkundigen Sie sich nach

- Ausbildung, Fachkenntnissen, Fertigkeiten
- praktischen Erfahrungen, Referenzen
- menschlichen Fähigkeiten
- Weiterbildung
- Karrierevorstellungen.

Ihr Partner beginnt das Gespräch.

<p style="text-align: center;">DEUTSCHLANDS FÜHRENDER SÜBWARENGROßHÄNDLER</p> <p style="text-align: center;">sucht</p> <p style="text-align: center;"><b>eine/n Marketingmitarbeiter/in</b></p> <p style="text-align: center;">für seine Joint-Venture Gesellschaft in Budapest</p> <p style="text-align: center;"><b>Aufgabenschwerpunkte:</b> Produkteinführung Marktforschung Kundenkontakte Werbung</p> <p style="text-align: center;"><b>Erwartungen:</b> Hochschulabschluss (Ökonomie) Sprachkenntnisse</p> <p style="text-align: center;">Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:</p> <p style="text-align: center;"><b>SW Milchgenuss AG, 1122 Budapest, Hun u. 22.</b></p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------